

Farbe, Freude, Leidenschaft

Malerei und Keramik von Barbara Krüger wird in Schönwalde gezeigt

VON EGBERT NEUBAUER

Schönwalde-Dorf. Vor einer Woche wurde in den Ausstellungsräumen des kreativ e. V. in der Dorfstraße 7 in Schönwalde die Ausstellung „Alles aus einer Hand“ mit Malerei und Keramik von Barbara Krüger eröffnet.

Die Räume schienen den Andrang der Besuchenden kaum zu fassen. Karla Ehl, die Vereinsvorsitzende, freute sich und staunte über den guten Zuspruch. So konnte Ehl unter anderem Ines Jesse (SPD), die Staatssekretärin des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg, während der schönsten samstäglichen Abendzeit zur Eröffnungsrede begrüßen.

Bereits beim Betreten des Raumes konnte man sie förmlich spüren, die Lust auf Farbe, auf das Leben und die Freude auf künstlerische Umsetzung. Die Blicke der Betrachtenden finden sich sogleich auf einem großformatigen Werk mit dem Titel „Straßenszene“ wieder. Reduziert auf das Wesentliche, gibt das Bild seine Boulevardstimmung preis. Dabei scheint die Gestik der Menschen für den Bruchteil einer Sekunde eingefangen. Die Betrachtenden scheinen den Fortgang der Geschehnisse und Gespräche zu spüren. An gleicher Wand erfreuen weitere Bilder mit Blumendarstellungen und einer Biergartenszene die Besuchenden und unterstreichen gekonnt



Barbara Krüger (re.) steht neben Karla Ehl, der Vereinsvorsitzenden des kreativ e.V., während diese die Gäste der Vernissage begrüßt.

Foto: Neubauer

den ersten Eindruck – Sommerfarben erfreuen die Augen. Das Spektrum der Arbeiten ist breit gefächert. Neben Landschaftsmalerei finden die Besuchenden Stillleben und Porträts vor. Einen breiten Raum nehmen Aktbildnisse ein. Gleich, welchem Thema sich die talentierte Künstlerin widmete, stets gelang es Barbara Krüger, das Wesen zu erfassen und die Betrachtenden in das Bild einzuladen.

Ihre Keramiken sind meist heitere, figürliche Arbeiten und Masken. Der Bergfelder Künstler Uwe Beckmann, Leiter der Malgruppe im kreativ e. V., hielt die Laudatio. In seiner Rede hob

Beckmann Barbara Krügers Gestaltungswillen und Experimentierfreudigkeit hervor. Sein Fazit lautete: „Geschöpft aus der Freude an Formen und Gestalten entstehen so, aus einer Hand, Bilder und Keramiken voller Lebendigkeit, die uns in ihren Bann ziehen.“

Die abwechslungsreiche Ausstellung besteht vorwiegend aus Werken der letzten Jahre. Seit Ihrer Pensionierung 2015 wendet sich Barbara Krüger wieder verstärkt dem künstlerischen Schaffen zu. Sie genießt es dabei, ihre künstlerischen Ideen ohne materiellen Druck umzusetzen – sich selbst zur Freude und Bestäti-

gung. Zu Vorhaben in nächster Zeit sagte Barbara Krüger: „Ich habe Spaß am Ausprobieren neuer Maltechniken und möchte mich in nächster Zeit weiter der Aquarellmalerei zuwenden, in der ja der Zufall eine große Rolle spielt.“ Neben der Betätigung im kreativ e. V. belegt die Künstlerin Malkurse bei Jörg Schultze-Liebisch und Michael Hegewald und nimmt jährlich an ein bis zwei Malworkshops teil. Die überaus sehenswerte Ausstellung ist bis 11. August geöffnet, jeweils dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr, donnerstags von 15 bis 21 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr.